

 Beauty und Wellness

Kosmetische Lymphdrainage – Grundlagen

Lymphgefäße fungieren als Drainagesystem des Bindegewebes. Ihre Aufgabe besteht darin, die Gewebsflüssigkeit, die bei der Stoffzufuhr über die Blutgefäße in die Zellzwischenräume gelangt ist, zusammen mit den Abbauprodukten des Stoffwechsels zum venösen Teil des Blutkreislaufes zurückzuführen.

Ist ihre Transportfunktion gestört, kommt es zur Ansammlung von Schlackenstoffen im Körper und zur Bildung von Ödemen. Mit Hilfe der Lymphdrainage erfolgt die Ab- und Weiterführung der Flüssigkeit durch eine schonende, rhythmisch kreisende Massage. Die Lymphgefäße werden angeregt und der Flüssigkeitsstau kann wieder in Bewegung gebracht und behoben werden.

Eine Lymphdrainage ist indiziert bei jeder Form des Ödems und kann zudem vorbeugend zur Aktivierung und Stärkung der körpereigenen Abwehr angeboten werden – ein wesentliches Thema in der heutigen Zeit der Schadstoffanreicherung in der Umwelt und unseren Nahrungsmitteln.

Seminarinhalte:

- Anatomie und Physiologie des Lymphsystems
- Aufzeigen der Indikationen und Kontraindikationen
- Demonstration und praktisches Üben der Grifftechniken sowie einfache Behandlungen

Das Seminar richtet sich an Heilpraktiker/innen, Heilpraktiker-Anwärter/innen, Physiotherapeuten/innen, Masseur/innen sowie an weitere Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen und dem Wellnessbereich, die ihr Wissen und ihre Fertigkeiten auf diesem Gebiet vertiefen und ausbauen möchten.

Für den Seminarverlauf benötigen Sie: Eine Decke, zwei Badetücher, ein Laken, zwei Handtücher, ca. 0,2 l Massageöl.

Termine

Sa, 20.02.2027
10:00–18:00 Uhr

So, 21.02.2027
10:00–18:00 Uhr

Preis

320,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Tübingen
Derendinger Str. 40 /2
72072 Tübingen
Tel. 07071-97 38 38

Seminarnummer

SSH74200227

Anmeldemöglichkeiten

- ☒ Bei jeder Akademie
- ☒ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☒ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 20.03.2026

Dozent

Gunther Prestel

Jg. 1958. Nach der Ausbildung zum Physiotherapeuten mit staatlicher Anerkennung ist er seit 1991 selbständig tätig. Durch seine Weiterbildung zum Heilpraktiker konnte Herr Prestel sein Arbeitsspektrum in der Naturheilkunde erweitern und ist seitdem mit den Therapieschwerpunkten klassische Massage, Dorn/Breuß-Methode, manuelle Lymphdrainage, Chiropraktik, osteopathische Behandlung und den Methoden, die im Wellnessbereich Bedeutung gewonnen haben, tätig. Dieses Wissen und die Erfahrung gibt Herr Prestel seit 1998 an den Deutschen Paracelsus Schulen weiter und ist dieser Berufung bis heute treu geblieben.